

## Ausgangslage:

Die Innenhöfe der Wohnbebauung im Ortsteil Lichtenhagen erfüllen mehrere Funktionen. Sie dienen als grüne Aufenthaltsflächen mit teils Spielplätzen für die Anwohnenden. Gleichzeitig bieten sie Stellplätze für parkende Autos. Genau diese Doppelnutzung wurde im Rahmen der Bürgerbeteiligung kritisch angemerkt.

Die parkenden Fahrzeuge haben zur Folge, dass die Innenhöfe nicht verkehrsfrei sind. Dies beeinträchtigt einerseits die Verkehrssicherheit der Anwohnenden, insbesondere der Kinder und schränkt andererseits die Aufenthalts- und Erholungsfunktion ein.

## Maßnahme:

- Verkehrsfreier Raum in den Innenhöfen

**Priorität:** ★★★

**Umsetzungsdauer:** ⌚⌚⌚

**Kostenschätzung:** €€€

Bei einer Reduzierung des Stellplatzangebots in den Innenhöfen, verteilt sich der parkenden Autos auf die umliegenden, meist öffentlichen Parkbereiche. Die Parkraumauslastung in den umliegenden Bereichen der untersuchten Innenhöfe ist bereits hoch, sodass eine Verlagerung des ruhenden Verkehrs kaum umsetzbar erscheint. Unter den aktuellen Bedingungen, insbesondere angesichts der bestehenden Anzahl an Fahrzeugen, lässt sich daher keine klare Maßnahme ableiten, die sowohl den Bedürfnissen der Anwohnenden als auch den Anforderungen an eine verbesserte Aufenthaltsqualität gerecht wird.



Abbildung 1: Innenhöfe, in denen ruhender Verkehr die Aufenthaltsqualität einschränkt